

3. Forum Migration/Flucht und Behinderung

Zugewanderte und Geflüchtete treffen in Deutschland auf eine über viele Jahrzehnte gewachsene Struktur zur Unterstützung von behinderten Menschen. Eine wesentliche Herausforderung unserer pluralen Gesellschaft liegt darin, diese Strukturen allen hier lebenden Menschen zugänglich zu machen. Dabei gilt es, Ausschlussmechanismen ebenso in den Blick zu nehmen, wie Chancen und Herausforderungen, die sich aus der unterschiedlichen Wahrnehmung von Behinderung ergeben. Im 3. Forum Migration/Flucht und Behinderung möchten wir diskutieren, welche Auswirkungen dies für die Praxis hat, und wie die in der Vergangenheit durch behinderte Menschen erkämpften Strukturen allen Bremerinnen und Bremern mit Behinderung zugänglich gemacht werden können.

Die Veranstaltung wird organisiert durch den Landesbehindertenbeauftragten der Freien Hansestadt Bremen, der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. in Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.

**Mittwoch, 15. Mai 2019, ab 13:30 Uhr in der etage° Bremen,
Herdentorsteinweg 37, 28195 Bremen**

Programm

- 13:00 Uhr **Ankommen und Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr **Begrüßung**
Dr. Joachim Steinbrück, Landesbehindertenbeauftragter
der Freien Hansestadt Bremen
- 13:40 Uhr **Von der Krüppelbewegung zur UN-Behindertenrechtskonvention - Umgang mit dem Thema Behinderung in Deutschland**
Ottmar Miles-Paul, Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL)
- 14:20 Uhr **Welche Voraussetzungen bedarf es um einen Schwerbehindertenausweis zu bekommen?**
Sabine Wolle-Siemens, Amt für Versorgung und Integration Bremen
- 15:00 Uhr **Pause**
- 15:20 Uhr **Behinderung und Migration - interkulturelle Betrachtung vom Umgang mit Tabus**
Gudrun Zimmermann, Interkulturelle Trainerin
- 16:20 Uhr **Ausblick**
Kai Baumann, LBB Bremen
Marcus Wächter-Raquet (LVG & AFS Nds.)
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



Die Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei zu erreichen. Weitere Angaben zur Anfahrt entnehmen Sie bitte der anliegenden Skizze.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine **Anmeldung bis zum 8. Mai** gebeten.

Anmeldung

Zur Planung von weiteren Unterstützungsmöglichkeiten möchten wir Sie ferner bitten, Ihren konkreten Bedarf an Deutscher Gebärdensprache oder anderen Notwendigkeiten (z. B. Platzierung möglichst weit vorn) frühzeitig anzumelden. Wir werden alle Möglichkeiten ausschöpfen, können aber dennoch nicht garantieren, dass wir jegliche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können.

Hiermit melde ich mich für die Veranstaltung „3. Forum Migration/Flucht und Behinderung“ am 15. Mai 2019 in der etage° Bremen an.

Name: _____ Vorname: _____

Einrichtung/ Institution: _____

E-mail: _____

Deutsche Gebärdensprache

Ich benötige eine andere Form der Unterstützung: _____

Anmeldungen werden per E-Mail an office@lbb.bremen.de,
per Telefon (0421) 361 18 18 1 oder
per Fax (0421) 496 18 18 1 angenommen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z.B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.